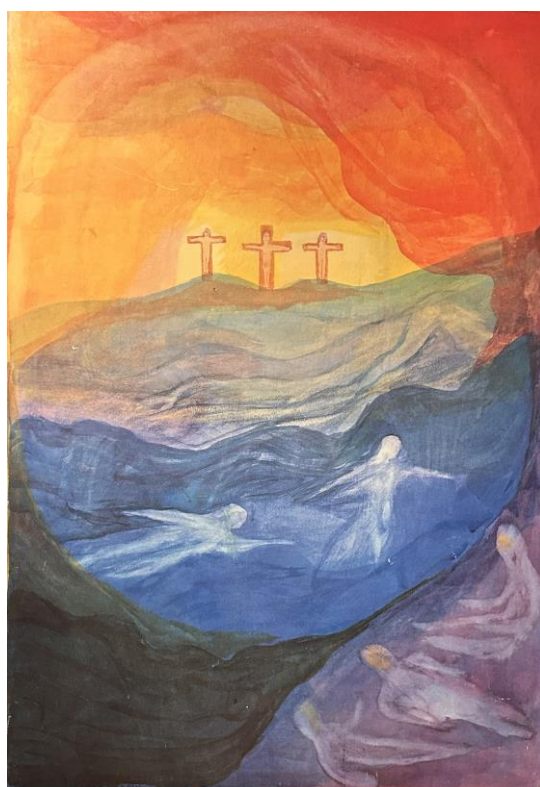


Konzert

Die Sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze

von Joseph Haydn

Rainhard Roux **Violine** | Markus Müller **Violine** | Ada Meinich **Viola**
Milena Kowarik **Violoncello** | Andreas Heinrich **Sprecher**



Karsamstag, 4. April 2026

19 Uhr im Therapiehaus

Freier Eintritt (Kollekte)

Introduktion

- I. Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun
- II. Heute wirst du mit mir im Paradiese sein
- III. Frau, siehe, das ist dein Sohn
- IV. Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?
- V. Mich dürstet
- VI. Es ist vollbracht
- VII. Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist

Il terremoto

Rainhard Roux (Violine), aufgewachsen in Deutschland, Studien an den Musikhochschulen Düsseldorf und Lübeck in den Fächern Violine und Orchestermusik. Zahlreiche Jahre als Geiger bei den Hamburger Sinfonikern und dem Kieler Philharmonischen (Opern-) Orchester. 1993 Übersiedlung in die Schweiz und bis 1999 als Musiker, solistisch, kammermusikalisch, orchestral und administrativ am Goetheanum tätig. Danach als Konzertmeister beim Sinfonischen Orchester Zürich und der Schweizer Kammerphilharmonie (welche er bis heute leitet), bei der Camerata Rudolf Barshai und zahlreichen weiteren Orchester- und Kammermusikensembles. In den vergangenen 24 Jahren als Leiter des Orchester- und Künstlerischen Betriebsbüros beim argovia philharmonic angestellt.

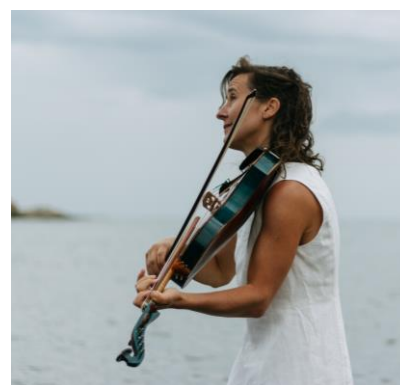


Markus Müller (Violine) ist ein enthusiastischer Amateur-Geiger, der in verschiedensten Kammermusikformationen und Sinfonieorchestern in Zürich und Basel aktiv ist.

In seiner musikalischen Ausbildung hat er wertvolle Impulse von Mitgliedern des Zürcher Tonhalleorchesters und des Orchestre de Paris erhalten, ebenso an etlichen Kammermusikkursen, unter anderem an der Musikakademie Basel und der École normale de Musique in Paris. Im Berufsleben betreibt Markus Müller am Paul Scherrer Institut Forschung zu theoretischer Quantenphysik komplexer Materialien und unterrichtet musikalische Akustik und theoretische Physik an der Universität Zürich.

Ada Meinich (Viola) ist eine international tätige Bratschistin, die sich zwischen klassischer Konzertpraxis und innovativen Crossover-Projekten bewegt. Ihre Ausbildung führte sie u.a. nach Stockholm, Berlin und Salzburg, zu Tabea Zimmermann, Veronika Hagen und Eberhard Feltz. Als Mitglied des renommierten Faust Quartetts konzertiert sie seit fast zwei Jahrzehnten europaweit und international, von grossen Festivals bis hin zu kammermusikalischen Nischenformaten.

Neben ihrer Bühnentätigkeit hat sie die Aufführungspraxis «Be The Music» entwickelt und das Hörforum «The Magic Of Listening» ins Leben gerufen. In Solothurn (CH) leitet sie das Zentrum für Musik Solotutti und Kammerata, in ihrer Heimat, Norwegen, das Festival «Klassisk ved Havet».



Milena Kowarik (Violoncello), geboren in Graz /Österreich; Cello-Studium bei Marek Jerie, Jürg Eichenberger und Christian Poltera mit zwei Masterabschlüssen in Musikpädagogik und Performance an der HSLU – Musik. Cellolehrerin an der Freien Musikschule Basel und MSOSS. Mitglied im Vorstand der Anthroposophischen Gesellschaft in der Schweiz.

Andreas Heinrich (Sprecher), geboren 1981 in Neuwied, aufgewachsen am Bodensee, kam früh durch Schule und Internat mit Theater, Film und Gesang in Berührung. Nach Ausbildungen in der Schweiz und in England erlangte er in Köln die Staatliche Schauspielreife. Er arbeitet international als Schauspieler sowie als Autor und Regisseur. Seine Arbeiten als Filmemacher wurden international ausgezeichnet, darunter Terra Sancta.

